



Die verbindende Kraft des Singens erleben

Unter dem Motto „Singen öffnet – Stille macht achtsam – Gemeinschaft verbindet“ findet am 20. April die 3. Nacht der Spirituellen Lieder in Emsdetten statt.

Emsdetten, 16. April 2018

Die Nacht der Spirituellen Lieder ist ein Fest des Friedens, der Toleranz und der gegenseitigen Verbundenheit. Sie wurde 2004 in Aachen ins Leben gerufen, und breitet sich seitdem in vielen Städten aus.

In der „Nacht der Spirituellen Lieder“ werden Lieder des Herzens gesungen: Friedens-, Heilungs-, und Kraftlieder vorwiegend aus den drei abrahamischen Religionen. Die SängerInnen werden unterstützt durch die Mantra-Band „Thalmar“ und den Emsdettener Gebärdenchor Sing a Sign. Nach einer Einstimmung durch die Anleitenden werden gemeinschaftlich Mantras mit verschiedenen Religionsbezügen, Heilungslieder und Kraftlieder gesungen. Dabei gehe es nicht um Perfektion, wie die Veranstalter betonen, sondern einfach darum, die eigene Stimme zu erleben, Körper, Geist und Seele in Schwingung zu bringen und dabei Zugang zur persönlichen Spiritualität zu finden.

Die verbindende Kraft des Singens wirke dabei auch über religiöse Grenzen hinweg, weiß Pfarrerin Dagmar Spelsberg-Sühling, Beauftragte für Spiritualität und Geistliches Leben im Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken, die zum dritten Mal zur „Nacht der spirituellen Lieder“ einlädt.

Die Veranstaltung beginnt um 19:30 Uhr (Einlass: 19 Uhr) in der Evangelischen Martin-Luther-Kirche in Emsdetten. Jede Stimme ist willkommen. Der Eintritt ist frei, um eine Spende zugunsten der Arbeit der Kirchengemeinde mit Geflüchteten wird gebeten.

Pressemitteilung

Bildunterschrift:

Die Nacht der Spirituellen Lieder wirkt heilend und verbindend über religiöse Grenzen hinweg. (Foto: Kirchenkreis)

Bildlink: <https://bit.ly/2EMR4GJ>

Weiterführende Informationen und druckfähiges Bildmaterial erhalten Sie unter:

www.der-kirchenkreis.de

Hintergrundinformation

Der Evangelische Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken ist der flächengrößte Kirchenkreis auf dem Gebiet der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW). Zu ihm zählen annähernd 84.000 evangelische Christen im westlichen Münsterland in 20 Kirchengemeinden an 46 Standorten. Zweimal jährlich kommen Delegierte aller Gemeinden und kreiskirchlichen Dienste zur Kreissynode zusammen, um grundlegende Entscheidungen für den Kirchenkreis zu diskutieren und zu entscheiden. Zwischen den Synoden führt der von der Synode gewählte Kreissynodalvorstand mit dem Superintendenten als Vorsitzenden die Geschäfte des Kirchenkreises. Dienstsitz der Superintendentur und der zentralen Verwaltung ist das Kreiskirchenamt in Steinfurt.

Pressekontakt

Maleen Knorr
Ev. Kirchenkreis Steinfurt-Coesfeld-Borken
Öffentlichkeitsreferat
Bohlenstiege 34
48565 Steinfurt
Telefon: 02551 / 144-22
Fax: 02551 / 144-21
oeffentlichkeitsarbeit@der-kirchenkreis.de
www.twitter.com/ev_kirchenkreis
www.der-kirchenkreis.de